

Die 2013 gegründete *Gesellschaft für Bautechnikgeschichte* fördert die Auseinandersetzung mit den technischen Aspekten der Geschichte des Bauens – in Forschung und Lehre wie in Baupraxis und Denkmalpflege.

*Vorstand*

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Stefan M. Holzer  
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Klaus Tragbar  
Dr. sc. Christoph Rauhut  
Dr. phil. M.A. Torsten Meyer  
Dr.-Ing. Christina Krafczyk

**Verlängert! Bewerbungen bis 10. Januar 2018 möglich**

AUSSCHREIBUNG

**Reisebeihilfen der Gesellschaft für Bautechnikgeschichte für Studierende und Promovierende**

zur Teilnahme am

**6<sup>th</sup> International Congress on Construction History**

Brüssel, 9.-13. Juli 2018

Um Studierenden oder Promovierenden die Teilnahme am 6<sup>th</sup> International Congress on Construction History in Brüssel zu erleichtern, schreibt die Gesellschaft für Bautechnikgeschichte zur Unterstützung der Tagungs- und Reisekosten insgesamt **fünf Reisebeihilfen à 300 €** aus.

Zur Bewerbung zugelassen sind Studierende oder Promovierende an einer Hochschule in Deutschland, Österreich oder der Schweiz, deren Abstract angenommen wurde. Sie müssen, um sich bewerben zu können, kein Mitglied der Gesellschaft sein.

Ihre Bewerbung sollten Sie mit einem kurzen formlosen Antrag (1 Seite + CV + ggf. Anlagen) begründen, der insbesondere zu den folgenden Aspekten Aufschluss gibt:

- In welchem Zusammenhang und mit welchen Zielsetzungen haben Sie sich bisher mit Bautechnikgeschichte auseinandergesetzt?
- Gibt es Bezüge zwischen Ihrer angestrebten Abschlussarbeit (Bachelor-/Masterarbeit/Dissertation) und der Bautechnikgeschichte?
- Gibt es Bezüge zwischen Ihrer angestrebten Abschlussarbeit und dem angenommenen Abstract?
- Haben Sie ggf. bereits zu einem Thema der Bautechnikgeschichte publiziert?
- Gibt es Aspekte, die eine besondere Bedürftigkeit in Hinblick auf die Reisebeihilfe begründen?
- Wen können Sie als Auskunftsperson für Rückfragen benennen?

Ihr Bewerbungsschreiben incl. möglicher Anlagen senden Sie bitte **bis spätestens zum 15. Dezember 2017** an [info@bautechnikgeschichte.org](mailto:info@bautechnikgeschichte.org). Die Entscheidung über die Vergabe der fünf Stipendien trifft der Vorstand.